

2021

NACHHALTIGKEITSBERICHT



2021 NACHHALTIGKEITS- BERICHT

INHALT

<u>Willkommen bei RATH</u>	<u>4</u>
<u>Nachhaltigkeit - langfristig orientiertes Management</u>	<u>5</u>
<u>Umweltbelange - effizienter Ressourceneinsatz</u>	<u>6</u>
<u>Forschung</u>	<u>8</u>
<u>Lieferantenmanagement, nachhaltige Beschaffung</u>	<u>9</u>
<u>Digitale Transformation</u>	<u>12</u>
<u>Diversität</u>	<u>12</u>
<u>Gesundheit, Arbeitssicherheit</u>	<u>12</u>
<u>Datenschutz</u>	<u>12</u>
<u>IT-Security und Cyberbedrohungen-Datensicherheit</u>	<u>13</u>
<u>Corporate Governance</u>	<u>14</u>
<u>Technische Legal Compliance</u>	<u>14</u>
<u>Antikorruption & Transparenz</u>	<u>14</u>
<u>EU-Taxonomie-Verordnung</u>	<u>15</u>
<u>Kennzahlen</u>	<u>16</u>
<u>Gesellschaftliche Verantwortung</u>	<u>19</u>
<u>Risikomanagement</u>	<u>19</u>
<u>Trends und Ausblick</u>	<u>20</u>

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

NACHHALTIGKEITSBERICHT

Dieser Bericht ist der zusammengefasste konsolidierte nichtfinanzielle Bericht der RATH Gruppe gemäß §267a UGB. In diesem Bericht werden alle Aspekte der Unternehmensführung in der RATH Gruppe – die ökonomischen ebenso wie die sozialen und ökologischen – gesamthaft dargestellt. Nachhaltiges Wirtschaften, Umweltschutz und Verantwortung für Menschen zählt zu den Grundwerten der RATH Gruppe. Da die RATH Gruppe weltweit tätig ist und einen gruppenweiten Managementansatz im Bereich Nachhaltigkeit verfolgt, betreffen alle Beschreibungen der Managementansätze als auch der wesentlichen Themen und Daten sowohl die RATH Gruppe als auch die RATH AG. Sollten Kennzahlen nur für einen Teilbereich oder Standort der RATH Gruppe gelten, wird dies direkt bei den Kennzahlen erläutert.

Dieser Bericht orientiert sich an den Vorgaben des §267a UGB und beschreibt einerseits das Geschäftsmodell, die Geschäftsentwicklung, die Lage des Konzerns sowie der Auswirkungen seiner Tätigkeit. Darüber hinaus werden in diesem Bericht die Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, sowie die Aktivitäten zur Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung dargestellt.

WILLKOMMEN BEI RATH - IN DER WELT DER FEUERFESTEN PRODUKTE

Die RATH Gruppe ist ein österreichisches Unternehmen mit langer Tradition. Von August Rath junior 1891 gegründet, entwickelte sich aus einem Familienbetrieb ein international tätiges Unternehmen, das nun seit fast 130 Jahren für Feuerfest-Technologie und hitzebeständige Materialien steht. Die RATH AG mit Sitz in der Walfischgasse 14, 1010 Wien, ist die Holdinggesellschaft der RATH Gruppe und notiert seit 1989 an der Wiener Börse.

Als Spezialist in der Feuerfest-Technologie bietet RATH ein umfassendes Produktsortiment an feuerfesten Werkstoffen für Anwendungstemperaturen bis 1.800 °C an. In eigenen Werken in Österreich, Deutschland, Ungarn und den USA stellt die RATH Gruppe ein breites Spektrum innovativer, feuerfester Produkte her. RATH produziert dichte Steine, Feuerleichtsteine, Betonformteile sowie Hochtemperaturwolle und Vakuumformteile und Filterelemente. Die RATH Gruppe unterstützt Kunden neben der klassischen Materiallieferung mit Gesamtlösungen im Bereich der Feuerfest-Technologie und bietet zur Komplettierung der Kundenbedürfnisse umfangreiche Serviceleistungen wie Planung, Montage und Baustellenüberwachung an.

Dieser Bericht befasst sich mit den Aktivitäten der RATH Gruppe im Jahr 2021, einem Jahr in dem ein Virus die Welt beherrscht und Dinge in Bewegung brachte, die uns zuvor unvorstellbar erschienen. Wir haben gesehen, wie sehr die globale Vernetzung von Menschen und Waren ebenso wie die Verbundenheit durch moderne

*MIT NACHHALTIGKEIT
ZUM ZIEL!*

*NACHHALTIGKEIT SCHAFFT
GLAUBENSWÜRDIGKEIT.*

*NACHHALTIGKEIT BRINGT
LANGFRISTIGEN ERFOLG.*

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Kommunikationstechnologien oder durch Reisetätigkeiten nur mehr schwer aus der Wirtschaft aber auch aus unserem täglichen Leben wegzudenken sind. Wir haben erlebt, wie Lockdowns unser privates und berufliches Leben sowie unsere Arbeitsweise schlagartig einer weltweit rasanten Veränderung unterzogen wurden.

Die wirtschaftliche Entwicklung der RATH Gruppe verlief in den Jahren vor dem von COVID-19 äußerst positiv, wie die folgende Übersicht zeigt. Eine detaillierte Darstellung aller Finanzkennzahlen findet sich im Geschäftsbericht 2021.

CAGR ¹ 2017-2021	2021 TEUR	2020 TEUR	2019 TEUR	2018 TEUR	2017 TEUR	
3%	97.842	86.378	100.070	94.488	86.338	Umsatz
3%	11.539	8.484	14.111	12.729	10.395	EBITDA ²
12%		10%	14%	13%	12%	EBITDA ² -Ratio
	5.123	1.587	8.383	8.422	6.237	EBIT ²
	5%	2%	8%	9%	7%	EBIT ² -Ratio
	2.448	21.209	6.156	13.758	10.148	Operativer Cashflow ²
	3%	25%	6%	15%	12%	Cashflow ² -Ratio
	45%	45%	48%	45%	45%	Eigenkapitalquote

¹CAGR = Compound average growing rate/Durchschnittliche Wachstumsrate
² Im Geschäftsjahr 2019 bereinigt um Einmaleffekte i. H. v. 1.842 TEUR

NACHHALTIGKEIT - LANGFRISTIG ORIENTIERTES MANAGEMENT

Der Aufsichtsrat und das Management der RATH Gruppe legen großen Wert auf eine nachhaltige, langfristig ausgerichtete Unternehmensführung. Die strategische Entscheidungsfindung, sowie die operative Führung werden dementsprechend gleichermaßen von ökologischen, ökonomischen und sozialen Faktoren beeinflusst.

Im Bereich der Nachhaltigkeit setzte die RATH Gruppe daher in den Vorjahren folgende Schwerpunkte: eine klare Marken- und Produktentwicklungsstrategie, die Forcierung von Produktinnovationen und Entwicklung besserer Produktionsverfahren zur Optimierung von Ökonomie und Ökologie im Herstellungsprozess, sowie eine neue HR-Strategie mit Fokus auf die Etablierung einer leistungs- und wettbewerbsfähigen Organisation mit engagierten, motivierten und hochqualifizierten Mitarbeiter*innen.

GEZIELT NACHHALTIG!
 Klare Unternehmensziele
 (und deren konsequente
 Umsetzung) führen zu
 langfristigem Erfolg.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

UMWELTBELANGE - EFFIZIENTER RESSOURCENEINSATZ

Die RATH Gruppe legt bei der Produktion ihrer Produkte höchsten Wert auf den effizienten und ressourcenschonenden Einsatz von Werkstoffen und einen nachhaltigen Umgang mit der Umwelt. Wie schon in den Vorjahren an dieser Stelle berichtet, ist der aktive Umweltschutz ein wesentlicher Faktor und Fokusbereich der Unternehmensgruppe. Ein sorgsamer Umgang mit Ressourcen und Abfall ist oberste Prämisse, damit die Umwelt weitestgehend geschont wird. Die RATH Gruppe ist Mitglied der Interseroh in Österreich und Deutschland und forciert damit die Kreislaufwirtschaft und Recycling. Bruchmaterialien, welche sich aus dem Fertigungsprozess ergeben, werden zu annähernd 100 % wieder in den Fertigungsprozess zurückgeführt. Im Bereich der Vakuumformteile fällt der Abfall, speziell bei der Nachbearbeitung durch Schleifen, Bohren und Stanzen an. Dieser wird sortenrein gesammelt, gefiltert und aufgelöst und zum Großteil wiederverwendet. Die Wiederverwendungsquote konnte in den letzten 3 Jahren verdoppelt werden.

Die auf dem Gebiet des Umweltschutzes erzielten technischen Fortschritte werden laufend auf ihre Verwendbarkeit für unsere Betriebsanlagen untersucht. Sämtliche umweltrechtlichen Bestimmungen und Auflagen an unseren Standorten werden erfüllt. Erforderliche technische Werte unterliegen einer laufenden Untersuchung, mit dem Ziel kontinuierlicher Verbesserungen.

Um die entsprechenden Maßnahmen zur Erreichung unserer Emissionsziele zu setzen, wird unser Energiemanagementsystem um ein internes Emissionsmanagement erweitert. Dafür wurde ein Energie- und Emissionsmanager installiert, in dessen Aufgabenbereich das Energiemonitoring, sowie die Auswertung der Verbräuche (Strom, Gas, Wärme usw.) und die Bewertung und Umsetzung von Einsparungspotenzialen fallen. Ein Schwerpunkt wird auf die Erfassung der Emissionen gelegt, um mögliche Reduktionspotentiale zu erkennen und geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen zu setzen. Seit dem 1. Jänner 2005 unterliegen die Werksgesellschaften in Österreich und Ungarn dem europäischen Emissionshandelssystem. Im Rahmen dieses Systems erhalten die Gesellschaften Aug. Rath jun. GmbH sowie RATH Hungária Kft. Emissionszertifikate, die innerhalb von vier Monaten nach Ablauf eines Kalenderjahres entsprechend dem tatsächlichen Ausstoß des Jahres an die zuständige Behörde zurückgegeben werden müssen. Übersteigen die tatsächlichen Emissionen die zugeteilten Zertifikate pro Jahr, müssen die fehlenden Zertifikate zugekauft werden. Beide Gesellschaften verfügen über ausreichend Gratiszertifikate. Im Geschäftsjahr 2021 wurden zusätzlich sämtliche Quoten zum Tausch von CER- in EUA-Zertifikate genutzt und ein großer Teil davon als zusätzlicher Bestand gehalten.

Die Organisationsstruktur unseres Konzerns sieht die vollständige technische und personelle Lenkung des Standortes durch eine Werksleitung vor. Ebenso verfügt jeder Standort über Verantwortliche für Umweltbelange, die Werksicherheit, den Arbeitnehmerschutz und den Datenschutz sowie für die Aus- und

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Weiterbildung. Die ergänzende und strategische Verantwortung wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen.

Der Energieverbrauch der RATH Gruppe stellt einen der maßgeblichsten Einflussfaktoren in Bezug auf den schonenden Ressourceneinsatz im Unternehmen dar. Im Rahmen von internen Energieaudits wird kontinuierlich an der Verbesserung der Energieeffizienz der Produktionsstandorte gearbeitet. Diese Überprüfungen werden durch lokale Energiebeauftragte an den jeweiligen Standorten in Zusammenarbeit mit externen Umweltexperten*innen durchgeführt. Um den gruppeninternen Wissensaustausch voranzutreiben, finden auch regelmäßige Abstimmungstreffen aller lokalen Energiebeauftragten statt. Zudem wurde im Vorjahr eine Initiative zur Reduktion des Energieverbrauches und zur Schaffung eines größeren Bewusstseins für die effiziente Nutzung von Energie ausgerollt. Die Kampagne „RATH goes green“ ermöglicht den Mitarbeiter*innen zudem neue Ideen zum Energiesparen bzw. für mehr Energieeffizienz einzubringen. Als ein erstes Leuchtturmprojekt wurde im Jahr 2020 die Installation einer Photovoltaikanlage an unserem Produktionsstandort in Österreich abgeschlossen, mit der wir 19 % unseres jährlichen Stromverbrauchs abdecken. Diese 696 kWp Photovoltaik-Anlage erzeugt jährlich bis zu 700 MWh, wodurch wir derzeit rund 19 % unseres täglichen Strombedarfs mit Solarenergie abdecken können. Weiters reduzieren wir somit unsere CO₂-Emissionen um rund 350 Tonnen pro Jahr. Etwa 97 % bis 99 % der jährlichen Stromproduktion aus dieser Eigenverbrauchsanlage wird künftig unmittelbar im Werk Krummnußbaum verbraucht. Als nächstes Projekt im Bereich der Nachhaltigkeit wurde ein Elektroofen geplant. Die neue Vakuum-Nitridierofenanlage bestehend aus 2 diskontinuierlich betriebenen Öfen, wird im Fertigungsprozess zur Herstellung von SIC-Feuerfestmaterial für die Auskleidung thermischer Abfallbehandlungsanlagen (Haus-Müllverbrennungsanlagen) eingesetzt. RATH wird mit der elektrisch betriebenen Vakuum-Nitridierofenanlage eine neue energieeffiziente und saubere Technologie im Bereich der SIC-Behandlung einsetzen. Die Anlage wird mit Februar 2022 in Betrieb genommen. Die Wärmebehandlung erfolgt durch den Einsatz elektrischer Energie, wodurch zu herkömmlich betriebenen gasbefeuerten Vergleichsanlagen eine CO₂-Reduktion von bis zu 90 % erreicht werden kann.

Die Energieeffizienz konnte im Jahr 2021 sowohl beim Gas als auch beim Strom stabil gehalten werden. Zur Effizienzsteigerung werden laufend Einzelmaßnahmen an unterschiedlichen Standorten wie effizientere Trockner und Öfen, die Optimierung der Fertigungstechnologie oder ein erhöhter Tonnen-Output durch Produktivitätssteigerung gesetzt.

> SPEZIFISCHER ENERGIEVERBRAUCH

GAS	2019	2020	2021	STROM	2019	2020	2021
Ø MWh/Tonne Fertigerzeugnis	4,45	4,37	4,07	Ø MWh/Tonne Fertigerzeugnis	0,61	0,59	0,56
var. Vorjahr		-1,80%	-6,86%	var. Vorjahr		-3,28%	-5,08%

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

> SPEZIFISCHER CO₂-AUSSTOSS

GAS	2019	2020	2021	STROM	2019	2020	2021
CO ₂ to / to Fertigerzeugnis	1,13	1,10	1,02	CO ₂ to / to Fertigerzeugnis	0,29	0,29	0,27
var. Vorjahr		-2,65%	-7,27%	var. Vorjahr		-1,36%	-6,90%

Managementsysteme, Zertifizierungen

Die Übernahme von gesellschaftlicher, ökologischer und ökonomischer Verantwortung setzt die gezielte Planung und Steuerung aller relevanten Unternehmensprozesse voraus. Das in der RATH Gruppe zentral organisierte Managementsystem gemäß ISO 9001 bildet die Basis dazu und leistet einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung. Die RATH Gruppe mit all ihren Produktionsstandorten ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert.

Der gruppenweite Managementansatz für die wesentlichen Umwelt- und Sicherheitsthemen entspricht den Anforderungen der jeweiligen ISO-Normen. Damit sind eine systematische und einheitliche Vorgehensweise in diesen Bereichen sowie die Einhaltung der zutreffenden Rechtsvorschriften gewährleistet. Innerhalb der RATH Gruppe sind derzeit alle Produktionsstätten in Deutschland gemäß ISO 50001, ISO 14001 und ISO 45001 zertifiziert.

Kontinuierliche Verbesserungen haben einen hohen Stellenwert und sind sowohl in der RATH Gruppe insgesamt als auch an jedem einzelnen Produktionsstandort von höchster Priorität.

Die gezielte und konsequente Einbindung der Mitarbeiter*innen in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess ist ein Eckpfeiler für nachhaltige Verbesserungsmaßnahmen. Zahlreiche Innovationen sowie neue Technologien und Verfahren wurden durch Verbesserungsvorschläge schon vorangetrieben.

FORSCHUNG

Zur Verankerung von Forschung und Entwicklung innerhalb der RATH Gruppe wurde im Jahr 2021 eine eigene Personaleinheit etabliert. Daraus resultierend werden die einzelnen Entwicklungsprojekte zentral geplant, koordiniert und bei der Umsetzung begleitet. Forschungsprojekte im Bereich der Grundlagen- und/oder Materialforschung finden im Regelfall in Kooperation mit Universitäten oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen bzw. gemeinsam mit Industrieverbänden statt. Im Folgenden werden dazu einige Beispiele für nachhaltige Entwicklungen angeführt:

Im Verbundprojekt „AEROREF“ (gemeinsam mit DLR, Salzgitter Flachstahl GmbH und BFI) wurden Studien zur Verringerung des Energiebedarfes in Industrieöfen durchgeführt. Durch Kombination von Feuerfest-

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

material mit Aerogel werden neuartige Isolierwerkstoffe entwickelt und betrieblich erprobt.

Für die Umstellung von einem konventionellen gasbefeuerten Brennaggregat auf elektrisch betriebene energieeffiziente Vakuumsinteranlagen im Werk Krummnußbaum wurden seitens F&E sämtliche Vorversuche begleitet und Prozessanpassungen hinsichtlich optimierter Brennführung erfolgreich durchgeführt.

Des Weiteren konnte im Zuge eines F&E-Projektes eine neue Generation von Vakuumformteilen auf Basis biogener Kieselsäure entwickelt werden. Diese Bauteile bestehen im Hauptrohstoff aus CO₂-neutral anfallender Reisschalenasche (biogene Kieselsäure) und polykristallinen Fasern (PCW), die gesundheitlich unbedenklich und somit gemäß EU-Richtlinie nicht eingestuft sind.

LIEFERANTENMANAGEMENT, NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Die RATH Gruppe bekennt sich zur auf Nachhaltigkeit orientierten, langfristig abgesicherten Beschaffung der notwendigen Rohstoffe, Materialien und Produkte. Um dies sicherzustellen, achten wir im Rahmen unseres Beschaffungsmanagements auf die Einhaltung von unserem Verhaltenskodex für Lieferanten, auf die Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards durch unsere Lieferanten und auf die Transparenz bei den Beschaffungsprozessen. In unserer Vergaberichtlinie werden die einzelnen Umweltaspekte bei der Auswahl von Produkten berücksichtigt. Wir kommunizieren diese Erwartungen aktiv und führen mit ausgewählten Lieferanten auch gemeinsame Überprüfungen der Produktionsbedingungen auf Nachhaltigkeit durch. Im Jahr 2021 gab es wie im Vorjahr keinerlei Beanstandungen in Umwelt- oder Sozialbelangen gegenüber Lieferanten.

Ressourcenschonung

Wir achten auf den effizienten und schonenden Einsatz von Ressourcen. Im Vordergrund steht der Erhalt der Lebensdauer von Anlagen und Equipment, der sparsame Einsatz von nicht Rohstoffen sowie Wiederverwendung und Verwertung von Geräten und Produkten zum Erhalt der nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Arbeitgeber

Uns ist es wichtig, unseren Mitarbeiter*innen flexible und sichere Arbeitsbedingungen zu bieten, ihnen ein Umfeld zu schaffen, in dem sie ihre Begabungen bestmöglich einsetzen und weiterentwickeln können. Wir investieren nicht nur intensiv in Förderprogramme und Schulungen, das Management legt zudem einen großen Schwerpunkt auf die Gesundheit der Mitarbeiter*innen und setzt proaktiv Maßnahmen zur Steigerung des Wohlbefindens.

„Wir schätzen unsere Mitarbeiter*innen und fühlen uns ihnen in besonderer Weise verpflichtet. Gleiches erwarten wir jedoch auch von ihnen. Das Ziel ist ein fairer Ausgleich von Interessen und ein gemeinsamer Weg zum Unternehmenserfolg. Langfristig sehen wir dies als Basis für ein Unternehmen mit Zukunft, in

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

dem Werte wie Verantwortung, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Offenheit für Neues zählen und anerkannt werden.“ Dieses Bekenntnis ist als Kernaussage im Unternehmensleitbild der RATH Gruppe definiert und bildet den Rahmen für den Umgang mit Mitarbeiter*innen bei RATH. Das Fundament für ein transparentes und integriertes Verhalten aller Mitarbeiter*innen der RATH Gruppe bilden Unternehmensgrundsätze zu Corporate Governance und Compliance. Unsere Verantwortung gegenüber Mitarbeiter*innen und anderen wichtigen Interessensgruppen, sowie gegenüber Gesellschaft und Umwelt ist ein integraler Bestandteil der Entscheidungsprozesse des Managements. Die Kriterien, anhand derer über Investitionen und Ausgaben entschieden wird, sind nicht ausschließlich wirtschaftlich motiviert, sondern berücksichtigen insbesondere soziale, umweltbezogene, ethische und sicherheitstechnische Aspekte.

Bestens ausgebildete, motivierte Mitarbeiter*innen stellen für die RATH Gruppe den zentralen Erfolgsfaktor dar. Durch ihre hohe fachliche und soziale Kompetenz sichern sie die ausgezeichnete Produktqualität und sind ein wichtiger Motor für die Zukunft. Nur so kann unser Anspruch der Kompetenzführerschaft in der Branche umgesetzt werden. Der Erfolg der gesamten Unternehmensgruppe basiert auf der Begeisterung für innovative Feuerfestlösungen, die in Produkten und Technologien umgesetzt werden, und andererseits in der hohen Einsatzbereitschaft und Loyalität der Mitarbeiter*innen. Um diesen Anspruch gerecht zu werden, liegen in allen Abteilungen Kompetenzmatrizen vor, welche der Mitarbeiterentwicklung dienlich sind. Diese Matrizen werden jährlich evaluiert und im Zuge der Mitarbeitergespräche gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen besprochen.

Es wurden diverse Adaptionen an Arbeitsplätzen durchgeführt, wie der Austausch von herkömmlichen Beleuchtungssystemen auf LED, mit diesem Austausch von herkömmlichen Beleuchtungskörpern wie Glühbirnen, Halogenlampen oder Leuchtstoffröhren auf energiesparende LED-Beleuchtungen wird der Energieverbrauch reduziert. Durch die voranschreitende Digitalisierung aller Arbeitsschritte werden immer weniger Ausdrucke notwendig. In diesem Zusammenhang werden lokale Arbeitsplatzdrucker durch leistungsstärkere aber ökologisch nachhaltige Druckinseln ersetzt, die Dokumente werden nach Möglichkeiten nur doppelseitig ausgedruckt, wodurch die Nutzung von Papier reduziert wird. Als weitere Maßnahme ist die vermehrte Verwendung von ThinClients zu erwähnen.

Die Konzernziele werden jährlich vom Vorstand im Zuge der „Strategie Road Show“ kommuniziert. Die erforderlichen Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele werden von der Geschäftsführung an die Mitarbeiter*innen der Gesellschaft übertragen.

Gleichbehandlung, Integration und Diversität sind zentrale Elemente unserer Unternehmensphilosophie. Um dem Risiko von Ungleichbehandlung entgegenzuwirken, wurde eine Unternehmenskultur und ein Arbeitsklima geschaffen, das von gegenseitigem Vertrauen geprägt ist, in dem jeder mit Respekt behan-

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

delt wird und Personen aus verschiedensten Kulturbereichen und mit unterschiedlichem persönlichem Hintergrund geschätzt werden. Als internationale Gruppe schätzen die Mitarbeiter*innen bei RATH die Vielfalt und die Unterschiede, die in der Herkunft, der Kultur, der Sprache und den Ideen der Mitarbeiter*innen zum Ausdruck kommen. Das Unternehmen setzt aktive und nachhaltige Maßnahmen zur Integration auf allen Ebenen und in allen Gesellschaften. Die RATH Gruppe beschäftigte zum 31. Dezember 2021 auf Basis „FTE“ („Full-Time Equivalent“) insgesamt 571 Personen (Vorjahr: 593). Es gibt in der RATH Gruppe kein Aktienoptionsprogramm. Management, leitende Mitarbeiter*innen und sonstige Schlüsselkräfte sind in lokal unterschiedlichen Prämienmodellen eingebunden.

Die Personalmanagementaufgaben werden entsprechend zentraler Vorgaben der Muttergesellschaft wahrgenommen und in die Tochtergesellschaften übertragen. Die strategischen Aufgaben im Bereich Human Resources sind beim CFO angesiedelt. Im besonderen Fokus der HR-Aufgaben ist hier der Aufbau einer zentral organisierten HR-Struktur. Im Rahmen eines Projektes mit dem internen Arbeitstitel „filantHROpos“ werden alle Prozesse eines Mitarbeiter-Lebenszyklus auf eine professionellere Ebene gehoben, ganz in Sinne eines modernen Managementansatzes. Die Teilbereiche des Mitarbeiter-Lebenszyklus umfassen den attraktiven Auftritt des Unternehmens am Arbeitsmarkt, ein zielgerichtetes und effizientes Recruiting, eine schnelle Integration von neuen Mitarbeiter*innen in den Arbeitsprozess, die kontinuierliche und zielgerichtete Weiterentwicklung der Mitarbeiter*innen bis hin zur wertschätzenden Gestaltung des Austritts von Beschäftigten. Innerhalb der einzelnen Phasen werden bestehende Prozesse analysiert, überarbeitet und optimiert, sowie neue Prozesse implementiert.

Im ersten Schritt in der Umsetzung – als Basis für alle weiteren Schwerpunkte – wurde die Implementierung einer Software gestartet, um alle HR-Daten digital zu erfassen, zu sichern und auszuwerten. Die Software wurde entsprechend der Anforderungen von RATH parametrisiert. Für die österreichischen Gesellschaften wurde im Jahr 2021 der Rollout erfolgreich abgeschlossen, d.h. alle Führungskräfte und Mitarbeiter*innen wurden geschult und das System ist im laufenden Einsatz. Ein Meilenstein zur Digitalisierung der HR-Prozesse und Strukturen wurde somit erreicht. Die organisatorischen Veränderungen innerhalb der RATH Gruppe sowie neu definierte Rollen und Verantwortlichkeiten im Management, haben uns zu einer tiefgehenden Auseinandersetzung mit dem Thema Führung veranlasst. Mit der Zielsetzung ein verstärkt unternehmerisches Agieren der Führungskräfte und eine einheitlich gelebte und gefestigte Führungskultur zu etablieren wurde das RATH Leadership Excellence Programm konzipiert. Das Programm startet mit einem 360 Grad Feedback und ist auf Modulbasis aufgebaut und erstreckt sich über 2 Jahre. Während des laufenden Programms haben die Führungskräfte die Möglichkeit Einzelcoachings in Anspruch zu nehmen.

Für Mitarbeiterweiterbildung und Seminare wurden 2021 in der RATH Gruppe insgesamt 123 TEUR (Vorjahr: 92 TEUR) aufgewendet.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

DIGITALE TRANSFORMATION

Bei RATH steht die Digitalisierung schon seit langer Zeit im Fokus. Von Jahr zu Jahr entwickeln wir unsere Prozesse weiter und die aktuellen, digitalen Möglichkeiten helfen uns wesentlich dabei. Ob zur Reduzierung von Papier im Office-Bereichen bis hin zu effizienteren Produktionsprozessabläufen.

DIVERSITÄT

Die RATH Gruppe ist bestrebt, die Vielfalt der in der Gesellschaft vorhandenen Talente zu finden, zu überzeugen und für unsere Unternehmensgruppe zu gewinnen. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg auf den Fähigkeiten und dem Einsatz unserer Mitarbeiter*innen, sowie unserer Unternehmenskultur gründet.

Die Grundsätze unserer Personalpolitik bieten allen Mitarbeiter*innen unabhängig von Alter, Geschlecht, Kultur, Religion, Herkunft oder anderen Diversitätsmerkmalen die gleichen Rechte und Chancen. Auf Basis dieser Grundsätze wird keine Form von Diskriminierung toleriert. Seit Beginn der nachhaltigen Überprüfung und Kontrolle konnten keine Diskriminierungsfälle festgestellt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt des Personalmanagements der RATH Gruppe ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Es werden unterschiedliche individuelle Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht. Dazu zählt ein adäquater Wiedereinstieg nach einer Karenzzeit durch möglichst hohe Flexibilität auf Seiten des Arbeitgebers. Der Anteil der Frauen an den Beschäftigten beträgt 18,2% (Vorjahr: 18,6%). Erklärtes Ziel der RATH Gruppe ist es, insbesondere den Anteil von Frauen im Senior Management zu erhöhen. Im Jahr 2021 belief sich der Anteil von Frauen in leitenden Positionen gruppenweit, dies beinhaltet den Vorstand, die Geschäftsführung und die zentralen „Head of“ Manager im Headoffice auf 27,78% (Vorjahr: 29%).

GESUNDHEIT, ARBEITSSICHERHEIT

Als ein Unternehmen mit sieben Produktionsstandorten steht für die RATH Gruppe das Thema Gesundheit aller Mitarbeiter*innen, sowie Arbeitssicherheit und Datenschutz an oberster Stelle. Dieses Ziel umfasst die Vermeidung von möglichen Gefahren für die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter*innen und aller weiterer möglichen betroffenen Menschen.

DATENSCHUTZ

RATH widmet sich gewissenhaft dem Thema Datenschutz. Der rechtskonforme und vertrauensvolle Umgang mit Daten ist über entsprechende Richtlinien in unserem Unternehmen verankert. Der Daten-

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

schutz ist zentral organisiert und berücksichtigt, die für die jeweiligen Gesellschaften geltenden gesetzlichen Anforderungen. Unser Ziel ist es, den Datenschutz innerhalb der Organisation aufrechtzuerhalten und nachhaltig zu verbessern. Intern bestellte Datenschutzverantwortliche, die an den Unternehmensstandorten im Einsatz sind, begleiten die Weiterentwicklung des Datenmanagementsystems und unterstützen die Fachbereiche bei der Einhaltung des Datenschutzes. Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen den Datenschutzverantwortlichen und den IT-Sicherheitsverantwortlichen statt, mit dem Ziel das Datenschutzniveau aufrechtzuerhalten und fortlaufend zu optimieren. Unsere Mitarbeiter*innen werden intensiv zum Thema Datenschutz geschult. Im Jahr 2021 gab es keine Verstöße gegen die Datenschutzbestimmungen.

IT-SECURITY UND CYBERBEDROHUNGEN-DATENSICHERHEIT

Um höchste Datensicherheit der uns zur Verfügung stehenden Daten zu gewährleisten, nutzen wir eine laufend optimierte EDV-Struktur. Durch die regelmäßige Einführung geeigneter Sicherheitsstandards sind wir geschützt vor einer missbräuchlichen Nutzung und externen Angriffen. Unsere EDV-Sicherheitsrichtlinie wird laufend angepasst und weiterentwickelt. Um Cyberbedrohungen entgegenzuwirken, werden unsere Mitarbeiter*innen laufend informiert, geschult und in Hinblick auf Schadsoftware sensibilisiert.

RATH erkennt nicht nur die zunehmend ernsthafte Bedrohung durch Cyberkriminalität an, sondern ergreift auch umfassende Maßnahmen, um diese zu bekämpfen.

Ein auf drei Säulen basierendes Programm beinhaltet alle Faktoren, die standesgemäße Datensicherheit garantieren:

1. Mit internen Audits werden Schwachstellen von IT-Prozessen analysiert, bewertet und behoben. Entsprechende Optimierungen werden in den gruppenweiten definierten RATH IT-Richtlinien festgehalten.
2. Bei externen Audits geben diverse Maßnahmen wie Friendly Attacks, Netzwerkscans, etc. Aufschluss auf potenzielle Schwachstellen. Daraus abgeleitete Projekte haben deren Behebung zum Ziel.
3. Für die bekanntlich größte Bedrohung durch Cyber-Crime, den Faktor Mensch, werden die User sowohl intern als auch extern geschult. So werden die Mitarbeiter*innen in Security Awareness Workshops von externen Experten über die aktuellen Bedrohungen aufgeklärt sowie Lösungen präsentiert. Hier kommen unterschiedliche Methoden zum Einsatz: klassische, partizipative Workshops bis zu e-Learning Plattformen mit interaktiven Übungsteilen.

Insgesamt hat sich das Budget für Cyber-Security in den letzten Jahren vervielfacht.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

CORPORATE GOVERNANCE

Zur Erfüllung der Anforderungen einer ordnungsgemäßen Corporate Governance sind bei der RATH Gruppe alle dafür erforderlichen Elemente eines modernen „Three Lines of Defence Model“ Ordnungsrahmens für ein ganzheitliches Governance, Risk und Compliance Management System vorhanden und werden auch aktiv gelebt. Dies betrifft vor allem die Bereiche des klassischen Compliance, des Risikomanagements und des internen Kontrollsystems.

TECHNISCHE LEGAL COMPLIANCE

Das Compliance Management der RATH Gruppe umfasst sämtliche Grundsätze, Maßnahmen und Aktivitäten zur Sicherstellung der Regeltreue im Unternehmen. Der überwiegende Anteil der Compliance-Themen, insbesondere der Teil, der zum ordnungsgemäßen Betrieb der technischen Anlagen erforderlich ist, wird jedoch dezentral durch die einzelnen Fachbereiche, die über das notwendige spezifische Wissen verfügen, geleitet. Vor allem den Führungskräften wird dadurch eine wichtige Rolle zugeteilt, denn ihnen obliegt die Sorgfaltspflicht, adäquate Maßnahmen zur Sicherung der Einhaltung der Compliance Vorgaben zu ergreifen. Die Basis der Compliance-Organisation bilden die Mitarbeiter*innen, die auf die Einhaltung der externen und internen Vorschriften in ihrer täglichen Arbeit achten müssen.

ANTIKORRUPTION & TRANSPARENZ

Die Zusammenarbeit mit Partnern entlang der Wertschöpfungskette birgt grundsätzlich Risiken für unlauteren Wettbewerb. Beeinflussung von Lieferanten, Kunden oder Entscheidungsträgern ist ein Risiko, welches mit vollem Fokus und mit voller Schärfe kontrolliert und bekämpft wird. Es werden keinerlei Handlungsweisen, bei denen Geschäfte mit unlauteren Mitteln abgewickelt werden, toleriert. Der Verhaltenskodex der RATH Gruppe legt umfassende Verhaltensrichtlinien im Hinblick auf Vorteilszuwendungen, Korruption und Bestechung fest.

Die RATH Gruppe hält sich uneingeschränkt und kompromisslos an die jeweiligen nationalen Bestimmungen zur Korruptionsbekämpfung sowie an internationale Richtlinien bzw. Empfehlungen (z.B. UN Konvention gegen Korruption, OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen) und achtet auf die Einhaltung der Menschenrechte. Wir haben uns den höchsten gesetzlichen, ethischen und moralischen Grundsätzen verpflichtet. Unsere Mitarbeiter*innen werden immer wieder darauf geschult, dass sämtliche relevante Antikorruptionsgesetze eingehalten werden. Durch diese Maßnahmen sind sie in der Lage, potenziell bedenkliche Situationen zu erkennen, verbotenes Verhalten zu vermeiden und wenn nötig unverzüglich um

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Rat bei den Zuständigen zu fragen. Somit können allfällige Bestechungs- und Korruptionsversuche frühzeitig erkannt und verhindert werden. Wir akzeptieren kein unethisches oder gesetzeswidriges Verhalten von unseren Mitarbeiter*innen, Lieferanten oder Geschäftspartnern.

Führungskräfte und Mitarbeiter*innen sind dazu angehalten, sich in Zweifelsfragen über die Zulässigkeit einer Zuwendung oder Vorteilsannahme an den Vorgesetzten oder an die für allgemeine Compliance-Fragen zuständige Anlaufstelle in der RATH Zentrale zu wenden. In der RATH Gruppe gab es im Geschäftsjahr 2021 und damit unverändert zum Vorjahr keine Verdachtsfälle.

EU-TAXONOMIE-VERORDNUNG

Die EU-Taxonomie-Verordnung („EU-Taxonomie“) ist erstmalig für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 anzuwenden und verpflichtet die RATH Gruppe, jährlich über jenen Anteil der wirtschaftlichen Tätigkeiten ihres Umsatzes, der Betriebs- und Investitionsausgaben zu berichten, die als ökologisch nachhaltig gelten.

Die EU-Taxonomie gibt sechs Umweltziele vor: Eindämmung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel, die nachhaltige Nutzung und Schutz der Wasser und Meeresressourcen, der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, die Vermeidung und Kontrolle sowie den Schutz und die Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme. In Bezug auf das Geschäftsjahr 2021 ist die RATH Gruppe nur verpflichtet, über die ersten beiden Ziele zu berichten.

In der EU-Taxonomie wird zwischen taxonomiefähigen („eligibility“) und taxonomiekonformen („alignment“) wirtschaftlichen Tätigkeiten unterschieden. Wenn eine wirtschaftliche Tätigkeit im Anhang der EU-Taxonomie-Verordnung beschrieben ist, kann sie als taxonomiefähig angesehen werden. Tätigkeiten die als taxonomiekonform gelten, müssen zusätzliche technische Kriterien erfüllen. In Bezug auf das Geschäftsjahr 2021 ist die RATH Gruppe nur verpflichtet, jene wirtschaftliche Tätigkeiten zu veröffentlichen, welche taxonomiefähig bzw. nicht taxonomiefähig sind.

Für das Geschäftsjahr 2021 wurden keine sektorspezifischen Leitlinien bzw. Kriterienkataloge für die Feuerfestindustrie veröffentlicht, so dass die RATH Gruppe die taxonomiefähigen Kriterien für die Förderungswürdigkeit („eligibility“) nur anhand eigener Ermessensentscheidung beurteilen kann. Für das Geschäftsjahr 2022 ist die RATH Gruppe verpflichtet, wirtschaftliche Tätigkeiten zu veröffentlichen, welche taxonomiekonforme („alignment“) technische Bewertungskriterien erfüllen.

Die Geschäftstätigkeit der RATH Gruppe ist durch die NACE-Kategorie „23.20 - Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren“ definiert. Diese NACE-Kategorie ist zwar im Anhang der

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

EU-Taxonomie-Verordnung gelistet, jedoch gibt es keine sektorspezifischen Kriterienkataloge für feuerfeste Erzeugnisse. Gemäß der EU-Taxonomie-Verordnung sind jedoch Tätigkeiten, die gemäß ihrer NACE-Klassifikation nicht explizit im Annex 1 und Annex 2 aufgelistet sind, aber zu der Beschreibung der gelisteten Tätigkeiten passen, trotzdem hinsichtlich ihrer taxonomiefähigkeit zu prüfen. Die RATH Gruppe betreibt keine Tätigkeiten, die nicht in Annex 1 oder Annex 2 gelistet sind, aber gemäß ihrer Beschreibung zu den gelisteten Geschäftstätigkeiten passen.

Die finanziellen Informationen im Zusammenhang mit der EU-Taxonomie-Verordnung basieren auf den gleichen Rechnungslegungsvorschriften, die dem veröffentlichten konsolidierten Geschäftsbericht der RATH Gruppe zugrunde liegen. Die RATH Gruppe erstellt den Jahresfinanzbericht gemäß §245a UGB im Einklang mit den internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS und zieht für die Kennzahlen der EU-Taxonomie Verordnung dieselben Bilanzierungsvorschriften heran.

Folgende wirtschaftliche Tätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie sind für die RATH Gruppe relevant:

- Herstellung anderer CO₂-armer Technologien
- Marktnahe Forschung, Entwicklung und Innovation

Die taxonomiefähige Tätigkeit „Herstellung anderer CO₂-armer Technologien“ würdigt die Geschäftsfähigkeit der RATH Gruppe, innovative feuerfeste Produkte für spezielle Industrieöfen herzustellen. Um in diesem Bereich das Ziel der Nachhaltigkeit zu erreichen, wurde im aktuellen Geschäftsjahr in eine elektrisch betriebene Vakuump-Nitridierofenanlage investiert. Dieser Elektroofen soll eine innovative, energieeffiziente und saubere Technologie im Bereich der SIC-Behandlung gewährleisten.

„Marktnahe Forschung, Entwicklung und Innovation“ umfasst die Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten der RATH Gruppe im Bereich neuartiger Isolierwerkstoffe zur Verringerung des Energiebedarfes in Industrieöfen, die Umstellung von einem konventionellen gasbefeuelten Brennaggregat auf elektrisch betriebene energieeffiziente Vakuumsinteranlagen, sowie unter anderem, die Entwicklung einer Hochtemperatur-Langfaser und die Entwicklung einer neuen Generation von Vakuumformteilen auf Basis biogener Kieselsäure.

KENNZAHLEN

Die verpflichtenden Kennzahlen im Rahmen der EU-Taxonomie-Verordnung sollen die Transparenz im Bezug auf nachhaltigkeitsbezogene wirtschaftliche Tätigkeiten des Umsatzes, der betrieblichen Aufwendungen und der Investitionsausgaben steigern. Folgende Berechnungsmethoden liegen dem jeweiligen KPI zugrunde:

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Umsatz im Einklang mit der EU-Taxonomie:

Die Umsatz Kennzahl wird berechnet als das Verhältnis von Umsätzen im Zusammenhang mit taxonomie-fähigen Wirtschaftszweigen zum Gesamtumsatz des aktuellen Geschäftsjahres. Der Gesamtumsatz der RATH Gruppe für das Geschäftsjahr 2021 beträgt 97.842 TEUR und ist im Nenner der Umsatz Kennzahl berücksichtigt. Diese Angabe ist aus dem veröffentlichten Jahresfinanzbericht der RATH Gruppe zu entnehmen.

Folgende taxonomiefähige Tätigkeit wurde als relevant für die Umsatzerzielung identifiziert:

- Herstellung anderer CO₂-armer Technologien

Der in der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesene Gesamtumsatz der RATH Gruppe wurde mit Hinblick auf taxonomiefähige Tätigkeiten in allen Tochtergesellschaften analysiert. Der Zähler der Umsatz Kennzahl umfasst alle konzernweiten Umsätze, die taxonomiefähigen Tätigkeiten zuzuordnen sind.

Betriebliche Aufwendungen (OpEx) im Einklang mit der EU-Taxonomie:

Der Nenner der Kennzahl für Betriebsausgaben umfasst direkte, nicht kapitalisierte Kosten, die sich auf Forschung und Entwicklung, Gebäudesanierung, Renovierungsmaßnahmen, kurzfristige Vermietung, Wartung und Instandhaltung und Reparatur sowie alle anderen direkten Ausgaben die sich auf die tägliche Instandhaltung von Vermögenswerten des Sachanlagevermögens beziehen. Weiters sind Anlagen und Einrichtungen des Unternehmens oder Dritten, an die Tätigkeiten ausgelagert werden, die erforderlich sind, um die kontinuierliche und wirksame Funktionsfähigkeit dieser Vermögenswerte zu gewährleisten, zu berücksichtigen. Der Zähler entspricht jenem Teil der im Nenner enthaltenen Betriebsausgaben, die mit taxonomiefähigen wirtschaftlichen Tätigkeiten verbunden sind, oder Teil eines plausiblen Plans zur Ausweitung oder Verwirklichung von nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten sind, oder im Zusammenhang mit dem Erwerb von Leistungen und Produkten aus taxonomiefähigen Wirtschaftszweigen stehen.

Die folgenden taxonomiefähigen Tätigkeiten wurden als relevant für Betriebliche Aufwendungen identifiziert:

- Herstellung anderer CO₂-armer Technologien
- Marktnahe Forschung, Entwicklung und Innovation

Für die Ermittlung der relevanten Betriebsausgaben wurden direkte nicht aktivierte Kosten, die sich auf Forschung und Entwicklung beziehen, sowie kurzfristige Vermietungen berücksichtigt.

Investitionsausgaben (CapEx) im Einklang mit der EU-Taxonomie:

Die Kennzahl für Investitionsausgaben gibt jenen Anteil der Investitionsausgaben wieder, der entweder im Zusammenhang mit taxonomiefähigen Wirtschaftszweigen steht, Teil eines plausiblen Plans zur

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Erweiterung nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten ist, oder mit dem Erwerb von Leistungen und Produkten aus taxonomiefähigen Tätigkeiten vereinbar ist.

Die folgenden förderfähigen Aktivitäten wurden als relevant für die Investitionsausgaben angesehen:

- Herstellung anderer CO₂-armer Technologien
- Marktnahe Forschung, Entwicklung und Innovation

Die Gesamtinvestitionen umfassen die Zugänge zu Sachanlagen, sowie bestehendes Sachanlagevermögen, vor Abschreibung, Amortisation und Neubewertungen. Zudem wird jenes Sachanlagevermögen berücksichtigt, welches sich aus Neubewertungen und Wertminderungen ohne Änderungen des beizulegenden Zeitwerts, ergibt. Die Gesamtinvestitionen erfassen den Erwerb von Sachanlagen (IAS 16), immateriellem Anlagevermögen (IAS 38), Nutzungsrechten an Vermögenswerten (IFRS 16) und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien (IAS 40). Der Geschäfts- oder Firmenwert ist nicht in den Investitionsausgaben enthalten, da er nicht als immaterieller Vermögenswert in Übereinstimmung mit IAS 38 definiert ist. Die Summe dieser identifizierten Zugänge von Vermögenswerten, im Zusammenhang mit den Anforderungen gemäß Punkt 1.1.2.2 Annex 1 der Delegierten Verordnung, entspricht dem Zähler der taxonomiefähigen Investitionsausgaben. Die gesamten Investitionsausgaben in Übereinstimmung mit Punkt 1.1.2.1 Annex 1 der Delegierten Verordnung über die offenlegungspflichtigen Angaben, entsprechen dem Nenner.

> 2021 EU-TAXONOMIE KENNZAHLEN

TAXONOMIEFÄHIGER ANTEIL AM UMSATZ, OPEX UND CAPEX		UMSATZ	OPEX	CAPEX
Herstellung anderer CO₂-armer Technologien	in TEUR	1.791	218	3.400
	in %	2	2	51
davon Grund- oder Übergangstätigkeiten	in TEUR	1.791	218	3.400
	in %	2	2	51
Marktnahe Forschung, Entwicklung und Innovation	in TEUR	-	854	208
	in %	-	9	3
davon Grund- oder Übergangstätigkeiten	in TEUR	-	854	208
	in %	-	9	3
Gesamt Taxonomie förderfähig	in TEUR	1.791	1.072	3.608
	in %	2	11	54
davon Grund- oder Übergangstätigkeiten	in TEUR	1.791	1.072	3.608
	in %	2	11	54
Nenner	in TEUR	97.842	9.359	6.701

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Produkte und Services der RATH Gruppe schaffen einen Mehrwert für Kunden, Endkonsumenten, für die Gesellschaft und Umwelt. Die Produkte nach höchsten Umweltstandards hergestellt, ermöglichen aber auch selbst eine möglichst effiziente Produktion von Metallen und Glas bzw. eine hocheffiziente Verfeuerung von Biomasse. Zudem ermöglichen die neu entwickelten Filtrationselemente von RATH eine Reduktion von Emissionen wie etwa Staub. Die gesellschaftliche Verantwortung der RATH Gruppe erstreckt sich über die eigenen Produkte hinaus im Wesentlichen auf die unmittelbare Nachbarschaft der Produktionsstandorte.

RATH engagiert sich hier insbesondere bei der Unterstützung lokaler Einrichtungen wie Kindergärten, Feuerwehren, Sportvereinen und organisiert für Mitarbeiter*innen zahlreiche Gemeinschaftsaktivitäten wie Eisstockschießen oder Familientage. Die RATH AG selbst hat zudem in Österreich 2021 10.000 EUR (Vorjahr: 25 TEUR) an die Hilfsorganisation Caritas gespendet.

Die RATH Gruppe ist auch ein engagierter Treiber der Weiterentwicklung ihrer Industrie und übernimmt Verantwortung durch Funktionen in Dach- und Industrieverbänden.

RISIKOMANAGEMENT

Zur Verwirklichung unserer Mission „Outstanding Inside“ und um einen langfristigen Unternehmenserfolg sicherzustellen, setzt die RATH Gruppe auf Risikobeherrschung durch Risikomanagement.

Im Rahmen des Risikomanagementsystems der RATH Gruppe erfolgt die systematische Identifikation, Bewertung und Berichterstattung zu Risiken innerhalb und außerhalb des Unternehmens. Die Definition, die Überwachung der Umsetzung angemessener Risikobewältigungsmaßnahmen und die Überprüfung der Wirksamkeit der gesetzten Maßnahmen ist ebenfalls Bestandteil des Risikomanagementsystems.

Das Risikomanagementsystem ist als Bestandteil des Corporate Quality Managementsystems etabliert und somit in der gesamten RATH Gruppe verbindlich. Das Risikomanagementsystem umfasst das Organisations-Risikomanagement (Enterprise Risk Management), in dessen Rahmen sich die Unternehmensleitung mit den bestandsgefährdenden Risiken befasst. Es erstreckt sich aber auch auf die im risikobasierten Ansatz integrierten Teilbereiche des Managementsystems, wie z.B. Prozess-, Produkt- und Dienstleistungsqualität, Sicherheit für Menschen, Sachen und die Umwelt, interne Kontrollsysteme, Compliance, Nachhaltigkeit, Datenschutz und Projektrisiken

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

TRENDS UND AUSBLICK


Die RATH Gruppe handelt in wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen, die für die Zweck-
erfüllung und strategische Ausrichtung des Unternehmens von Bedeutung sind. Unsere Welt steht vor
Herausforderungen, wie wir sie noch nie zuvor erlebt haben. Es besteht dringender Handlungs- und
Transformationsbedarf sowohl für Wirtschaft, Politik als auch für jeden einzelnen von uns.
Die Verantwortung muss von uns gemeinsam getragen werden.

Im Zusammenhang mit diesem Kontext stehen externe und interne interessierte Parteien mit spezifischen
Anforderungen an unser Unternehmen. Die relevanten Anforderungen und die daraus resultierenden
Verpflichtungen für unser Unternehmen wurden ermittelt und deren Umsetzung sowie laufende
Überwachung im Corporate Quality Managementsystem sichergestellt.

Eine regelmäßige Überwachung der Informationen zum Kontext und zu den interessierten Parteien
und deren relevanten Anforderungen sowie deren Überprüfung ist durch die Prozesse
„Strategisches Management“ und „Management Bewertung“ sichergestellt.

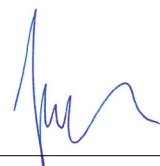
Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen RATH Kollegen*innen für ihren tatkräftigen
Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

WIEN, 20. MAI 2022



Andreas Pfneiszl

Der Vorstand



DI Ingo Gruber

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Impressum

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER:

RATH AKTIENGESELLSCHAFT, WALFISCHGASSE 14, A-1015 WIEN

IR- UND COMPLIANCE-VERANTWORTLICHER: ANDREAS PFNEISZL

WEB: WWW.RATH-GROUP.COM

MAIL: INFO@RATH-GROUP.COM

SATZ- UND DRUCKFEHLER VORBEHALTEN

DIE GEWÄHLTE MÄNNLICHE FORM DES TEXTES BEZIEHT WEIBLICHE PERSONEN
GLEICHERMASSEN MIT EIN. AUF KONSEQUENTE DOPPELBEZEICHNUNG WURDE
AUFGRUND BESSERER LESBARKEIT VERZICHTET.